

Markgroeningen, den 23. April 2021

Liebe Eltern,

eine Woche Wechselunterricht mit verpflichtenden Selbsttests liegt hinter uns und das hat bei uns wunderbar und fast reibungslos funktioniert. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal für Ihre Hilfe bei der Organisation der Selbsttests und der Begleitung und Unterstützung in unseren „Testräumen“.

Wir hätten gerne mit diesem Modell die nächste Zeit weitergearbeitet, aber nach der Verabschiedung der „Bundes-Notbremse“ und den neu festgelegten Richtlinien für die Schulen müssen wir ab Montag, den 26. April wieder in den Fernunterricht gehen und die Schulen bleiben geschlossen.

Ausnahme bleiben die Kinder, die zwingend auf die Notbetreuung angewiesen sind und für die ich im Anhang noch einige wichtige Informationen zusammengestellt habe.

Wir werden am Montag auf unserer Konferenz im Kollegium besprechen, in welcher Form wir ein regelmäßiges Online-Meeting mit unseren Schülern gestalten können und welche Kapazität uns (neben der Notbetreuung) dafür noch zur Verfügung steht.

Dabei ist uns eine einheitliche Regelung für die einzelnen Klassenstufen sehr wichtig. Die Klassenlehrer werden Sie darüber dann informieren, ebenso erhalten Sie eine Information, wann und wie die neuen Wochenpläne für den Fernunterricht abgeholt werden können.

Wir alle haben sehr gehofft, dass endlich mal Ruhe und Planungssicherheit in den Schulalltag einkehren kann, aber leider hat sich nun schon wieder alles verändert.

Bleibt uns nichts anderes übrig als weiterhin maximal flexibel und irgendwie trotzdem noch optimistisch zu bleiben, dass es irgendwann mal wieder „normal“ wird.

Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Rosenberg, Rektorin

Wichtige Informationen zur Notbetreuung und Bildungs- und Betreuungseinrichtung

Notbetreuung

Für Kinder, deren Eltern **zwingend darauf angewiesen** sind, bieten wir weiterhin eine tägliche **Notbetreuung von 7:40 Uhr bis 12:10 Uhr** an, diese wird von den Lehrern geleistet und reduziert dementsprechend unsere Kapazitäten für Online-Meetings mit den Schülern.

Kinder, die in den letzten beiden Wochen bereits in unserer Notbetreuung anwesend waren, gelten weiterhin als angemeldet, Sie brauchen also keine erneute Meldung abgeben - außer Sie benötigen **KEINE** Notbetreuung mehr.

Bitte achten Sie darauf, dass die Notbetreuung verbindlich für die ganze Woche gilt und die Kinder **täglich pünktlich um 7:40 Uhr** mit ihren Materialien auf dem Schulhof sein müssen.

Am Montag und am Mittwoch müssen diese Kinder unter Aufsicht der Kollegen einen Selbsttest durchführen.

Bildungs- und Betreuungseinrichtung

Im Anschluss an die Notbetreuung werden Kinder, die in der Bildungs- und Betreuungseinrichtung angemeldet sind, an ihren angemeldeten Tagen zu den angemeldeten Zeiten betreut.

Hier bittet die Stadt allerdings darum, dass Sie eine E-Mail an die Bildungs- und Betreuungseinrichtung schicken (BBE.LUDWIG-HEYD-SCHULE@markgroeningen.de), in der Sie bestätigen, dass sich an Ihrer persönlichen Lage, seit der Beantragung der letzten Notbetreuung nichts verändert hat und noch einmal eine Bestätigung ihrer gewählten Nachmittage.